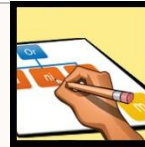


Karikaturen deuten



(um)strukturieren

Methodencurriculum am Gymnasium Nepomucenum Coesfeld

Datum:

Wie gehe ich vor? 4 Schritte:

Sachverhalt

Stelle fest: Auf welches Problem bezieht sich der Inhalt? Kläre, was du bereits über das Thema weißt. Informiere dich über die dargestellten Personen, über die verwendeten Symbole, über aktuelle (meist politische) Diskussionen. Oft findest du unmittelbar in der Nähe von Karikaturen in der Tageszeitung entsprechende Informationen.

Beschreibung

Beschreibe, was dargestellt ist. Lege besonders Wert auf die Beziehungen der Elemente untereinander. Achte auch auf Einzelheiten.

Deutung

Überlege:

Wen oder was will der Zeichner kritisieren?

Wie will er es darstellen, welche Wirkung will er beim Betrachter hervorrufen?

Oft geht es um bestimmte Personen oder Personengruppen (z.B. die Politiker, die Arbeitslosen, die Jugend, die Wähler, die Deutschen...) und deren Verhalten.

Formuliere im Zusammenhang: Was sehen wir, was wissen wir, was soll ausgesagt werden?

Wertung

Karikaturen teilen eine Meinung mit und fordern dazu auf, sich ebenfalls dazu eine Meinung zu bilden. Beziehe eine Position, wie die Karikatur auf dich wirkt. Äußere, ob du dem Zeichner zustimmen kannst.

Was ist eine Karikatur ?

Das Wort „Karikatur“ entstammt der italienischen Sprache und bedeutet frei übersetzt „übertrieben komische Darstellung“.

Warum werden Dinge so dargestellt?

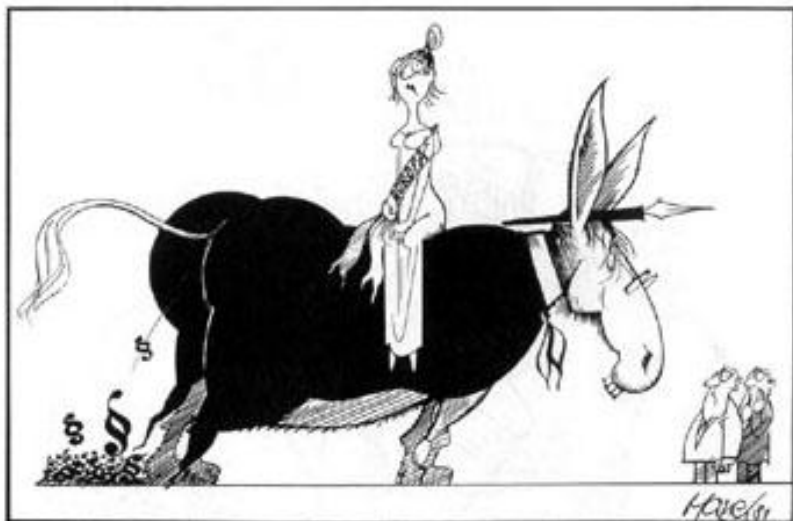
Zunächst ist es natürlich zielführender, etwas mit Hilfe einer Zeichnung zu verbildlichen als beispielsweise mit einem Foto. Überflüssiges taucht nicht auf, und das Wichtige wird sehr klar herausgestellt. Außerdem trägt eine Zeichnung immer auch die Handschrift des Zeichners – zeigt also, dass es sich um eine Meinungsäußerung handelt. Die Übertreibung, die dabei bewusst gewählt wird, macht besonders deutlich, welche Meinung zu einem bestimmten Thema vertreten wird.

Was muss ich wissen?

Um Karikaturen zu verstehen, muss man über *Hintergrundwissen* verfügen. Beispielsweise muss man die dargestellten *Symbole und Personen* kennen, um den „Witz“ zu verstehen und die Botschaft deuten zu können.

Beispiel für Symbole:

Symbol für Die Europäische Integration ist immer wieder der Stier (= Gott Zeus, verkleidet oder maskiert als Stier), der die Königstochter Europa entführt. Hier wird er aber durch einen Esel ersetzt – Symbol für Stillsinn und Dummheit. Die ineffektive Bürokratie (hier durch Paragraphen-„Mist“ verbildlicht), die sich entwickelt hat, wird oft als Hemmnis dargestellt. Ihr kennt aus dem Märchen den Goldesel. Europa könnte für alle ein wirtschaftlicher Segen sein – produziert aber statt dessen „Paragraphen-Mist“ statt Gold.



Quelle: <http://www.lsg.musin.de/geschichte/EU-50/karikaturen.htm>

Eine Karikatur interpretieren



Ein türkischer
Gartenzwerg?
Karikatur von
Thomas Pläßmann
(M 03.04). (©
Pläßmann)
<http://www.bpb.de/lernen/unterricht/en/grafstat/134665/m-03-04-karikatur-gartenzwerg>

1. Sachverhalt klären: Worauf bezieht sich die Karikatur? Welche Informationen muss man dazu haben (beteiligte Personen, Hintergrundwissen, Symbole)? Schreibe in Stichpunkten alle nötigen Informationen hier auf.
2. Beschreibe, was zu sehen ist. Gehe auch auf Einzelheiten ein.
3. Deute die Karikatur. Formuliere im Zusammenhang: Was sehen wir, was wissen wir, was soll ausgesagt werden?
4. Äußere deine eigene Meinung zum Thema begründet und werte, ob und inwiefern der Zeichner das Thema so dargestellt hat, dass du dem zustimmen kannst.
5. Suche eine Karikatur aus dem Internet oder der Zeitung heraus, deut sie für dich selbst und stelle sie in deiner Klasse vor. Gib der Klasse die nötigen Informationen (vorher natürlich notieren!) und versucht eine gemeinsame Deutung. Sage den anderen dann, zu welcher Interpretation du gekommen warst.